

Pressemitteilung

DB Station&Service AG verlängert Rahmenvertrag Videoüberwachung mit euromicron

Bundesweite Unterstützung des Sicherheitskonzepts der Deutschen Bahn

Die euromicron Deutschland GmbH hat von der DB Station&Service AG den Zuschlag für einen Rahmenvertrag Videoüberwachungslösungen erhalten. Damit unterstützt die Systemhaustochter der euromicron AG auch in den kommenden Jahren das Sicherheitskonzept der DB. Der Vertrag besitzt eine Laufzeit von drei Jahren.

Frankfurt am Main / Neu-Isenburg, 27.09.2018 – Die euromicron Deutschland GmbH hat von der DB Station&Service AG erneut den Zuschlag für die Optimierung bestehender Videoüberwachungsanlagen an Fernbahnhöfen erhalten. Im Rahmen des offenen Ausschreibungsverfahrens konnte die Systemhaustochter der euromicron AG die DB Station&Service von ihrem Lösungsportfolio im Bereich Videoüberwachung überzeugen. Der Rahmenvertrag besitzt eine Laufzeit von drei Jahren, mit Option auf Verlängerung um ein weiteres Jahr. Er umfasst die Lieferung, Installation, Konfiguration und Systemintegration von Videoüberwachungsanlagen an Fernbahnhöfen – ohne Unterbrechung des laufenden Betriebs. Bereits in der Vergangenheit hat euromicron unter anderem an den vielfrequentierten Hauptbahnhöfen in Bremen, Hamburg, Hannover, Köln und Nürnberg hochmoderne IP-Videoüberwachungslösungen in Full HD im Auftrag der DB realisiert – einschließlich der Erweiterung vorhandener Netzwerkinfrastrukturen.

Mit der Realisierung der vertraglich fixierten Maßnahmen wird euromicron auch zukünftig das Sicherheitskonzept unterstützen, das die Deutsche Bahn gemeinsam mit dem Bund aufgelegt hat. Die Optimierung bestehender Videokontrollsysteme soll die Überwachung der Innen- und Außenbereiche von Fernbahnhöfen weiter verbessern und die konsequente Umsetzung bundespolizeilicher Präventions- und Strafverfolgungsmaßnahmen erleichtern. Darüber hinaus nutzt die DB Station&Service AG die Videotechnik auch zur Überwachung der Betriebsabläufe und zur Präzisierung von Zugansagen. So profitieren Bahnkunden nicht nur von mehr Sicherheit, sondern auch von effizienterer Steuerung der Betriebsabläufe und verbesserter Kundeninformation.

„Nach dem planmäßigen Ablauf bestehender Rahmenverträge müssen sich auch bewährte Projektpartner der Deutschen Bahn einer neuen Ausschreibung und der damit verbundenen Konkurrenzsituation stellen“, erläutert Bettina Meyer, Vorstandssprecherin der euromicron AG. „Im hochsensiblen Bereich der Sicherheitstechnik erneut zum Zuge zu kommen, ist dabei alles andere als selbstverständlich. Umso mehr freuen wir uns, dass wir die Bahn auch künftig bei der Umsetzung ihres Sicherheitskonzepts unterstützen können. Der erneute Zuschlag ist nicht nur eine Bestätigung für unsere erbrachte Leistung in den vergangenen Jahren, er ist auch ein Vertrauensbeweis für die strategische Ausrichtung der euromicron Gruppe, insbesondere mit

Blick auf die steigenden Anforderungen unserer Kunden beim Thema Digitalisierung“, so Bettina Meyer.



Foto 1: Piktogramm als Hinweis der Videoüberwachung - hier am Eingang des Berliner Hauptbahnhofs (Copyright DB / Hartmut Reiche)

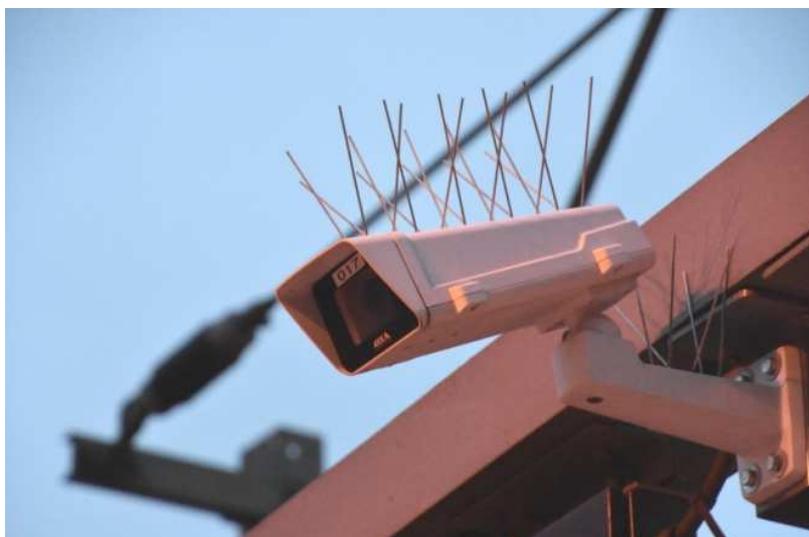


Foto 2: Die Deutsche Bahn und die Bundespolizei weiten kontinuierlich die Videoüberwachung an Bahnhöfen aus (Copyright DB / Andreas Sahlmann)



Foto 3: Bettina Meyer, Vorstandssprecherin der euromicron AG (Copyright euromicron)

Über euromicron AG:

Die euromicron AG (www.euromicron.de) ist ein mittelständischer Technologiekonzern. Als deutscher Spezialist für das Internet der Dinge (IoT) versetzt euromicron ihre Kunden in die Lage, Geschäfts- und Produktionsprozesse zu vernetzen und damit den Weg der Digitalisierung erfolgreich zu beschreiten. Mit Lösungen für Digitalisierte Gebäude, Industrie 4.0, Kritische Infrastrukturen sowie den dazugehörigen Smart Services ist euromicron Partner des Mittelstands, von Großunternehmen und Organisationen der öffentlichen Hand. Maßgeschneiderte und innovative Technologielösungen gehören zur Kernkompetenz von euromicron. Mit ihrer Expertise in Sensorik, Endgeräten, Infrastrukturen, Software und Services ist euromicron in der Lage, ihren Kunden vernetzte und übergreifende Lösungen aus einer Hand anzubieten. Damit unterstützt euromicron ihre Kunden dabei, Flexibilität und Effizienz zu steigern sowie neue Geschäftsmodelle zu entwickeln. Der seit 1998 börsennotierte Technologiekonzern mit Hauptsitz in Frankfurt am Main beschäftigt weltweit rund 1.800 Mitarbeiter an 30 Standorten. Zur euromicron Gruppe gehören 16 Tochterunternehmen. Im Geschäftsjahr 2017 erwirtschaftete die euromicron AG einen Gesamtumsatz von 332,9 Millionen Euro.

Über euromicron Deutschland:

Die euromicron Deutschland GmbH (www.euromicron-deutschland.de) ist eine Tochtergesellschaft der euromicron AG. Mit der Unternehmenszentrale in Neu-Isenburg und einem bundesweit flächendeckenden Niederlassungsnetz ist sie eines der führenden deutschen Systemhäuser im Zukunftsmarkt Internet der Dinge. Geschäftlicher Schwerpunkt sind branchenübergreifende Komplettlösungen im Bereich intelligenter Gebäudetechnologien (Smart Building Solutions) aus den Bereichen Netzwerke, IT-Sicherheit, Kommunikation und Sicherheitssysteme. Zu den Kunden gehören namhafte Netzbetreiber und Energieversorger, Privatunternehmen aus den Bereichen Transport, Logistik und Verkehr, Unternehmen der öffentlichen Hand und Behörden, Institutionen und Einrichtungen im Gesundheitswesen, Banken und Versicherungen.

Pressekontakt euromicron AG:

euromicron AG
Investor & Public Relations
Zum Laurenburger Hof 76
60594 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 631583-0
Telefax: +49 69 631583-17
E-Mail: IR-PR@euromicron.de
www.euromicron.de
ISIN DE000A1K0300
WKN A1K030

Pressekontakt euromicron Deutschland:

euromicron Deutschland GmbH
Siemensstr. 6
63263 Neu-Isenburg
Telefon: +49 6102 8222-0
Telefax: +49 6102 8222-119
E-Mail: presse@euromicron-deutschland.de
www.euromicron-deutschland.de

euromicron Social Media Profile:

www.euromicron.de/aktuelles/social-media

